

1.a) Was denkt ihr? Wovon träumen Jugendliche in Deutschland? Sammelt Ideen!

1.b) vitamin de hat einige Jugendliche befragt. Lest den Text auf den Seiten 26-27 zur Orientierung und markiert die Träume, die ihr richtig erraten habt.

2.a) Lest den Text noch einmal und beantwortet die nun folgenden Fragen. Begründet eure Antworten.

- | | | |
|--|----|------|
| a) Der Traum vom Familienglück ist aus der Mode.
Begründung: | Ja | Nein |
| b) Arbeit ist jungen Menschen in Deutschland wichtig.
Begründung: | Ja | Nein |
| c) Nur Jungen träumen von politischem Erfolg.
Begründung: | Ja | Nein |
| d) Viele Jugendliche träumen von sehr abstrakten Dingen.
Begründung: | Ja | Nein |
| e) Die meisten Jugendlichen denken viel an andere Menschen.
Begründung: | Ja | Nein |

2.b) Wen von den Jugendlichen würdest du gerne kennenlernen? Warum? Hast du denselben Traum? Erzähle deinem Partner davon und befrage ihn zu seinen Träumen.

3.a) Wörter mit traum-

Im Deutschen werden viele Wörter mit traum- gebildet. Hier sind einige Beispiele.

Findet die Wörter im Wörterbuch und erklärt sie mit Relativsätzen.

Beispiel: *Ein Traumdeuter ist jemand, der Träume interpretiert.*

traumhaft, Traumfrau, Traummann, Traumhaus, Trautänzer, Traumfänger, Träumer, tagträumen, Traumdeuter

3.b) Überlegt gemeinsam: Wer von den Jugendlichen ist vielleicht ein Trautänzer?

Ist Tagträumen gut oder schlecht? Warum?

4. Wann werden Träume wahr? Setzt passende Temporaladverbien in die Lücken.

(Manchmal passen mehrere.)

irgendwann, immer, in ferner Zukunft, in drei Jahren, nach dem Studium, jetzt

- a) Jannika und ihr Freund wollen _____ eine Familie gründen.
- b) _____ wird es vielleicht keine Missverständnisse mehr zwischen den Menschen geben.
- c) Katharina möchte _____ ihre eigenen Erwartungen erfüllen.
- d) _____ findet Erik hoffentlich etwas heraus, was noch keiner vorher wusste.
- e) _____ möchte Robert eine Arbeit finden, die ihm Spaß macht.
- f) Junge Menschen sollen _____ mehr politisches Gewicht bekommen.
- g) Vanessa möchte _____ eine Familie und einen Hof haben.

5.a) Was ist euer größter Traum? Schreibt euren größten Traum OHNE Namen auf einen Zettel.**5.b) Sammelt die Zettel in einer Box. Jeder von euch zieht einen Zettel und versucht zu erraten, wer ihn geschrieben hat. Hilfe ist erlaubt.**



Methodische Hinweise und Lösungen

Lösungen:

2.a) nein b) ja c) nein d) nein e) ja

4. Zum Beispiel: a) in drei Jahren b) Irgendwann c) immer d) Irgendwann e) Nach dem Studium
f) jetzt g) in ferner Zukunft

Anmerkungen:

1.a) Die Lerner sammeln die Begriffe erst für sich und dann gemeinsam an der Tafel.

1.b) Die Begriffe werden an der Tafel markiert.

2. und 3.a) sind für Einzel- und Partnerarbeit vorgesehen.

3.b) ist eine Aufgabe für das Plenum.

4. ist für Einzelarbeit vorgesehen.

5.a) wird in Einzelarbeit gemacht. Die Beschreibungen der Träume sollten am besten etwas ausführlicher sein, weil sonst 5.b) schwieriger wird.